

Ein Fest auf der Fritz-Steding-Brücke

Ein Programmpunkt des LandArt-Festivals

Espelkamp (KF). Die Fritz-Steding-Brücke im Espelkamper Süden ist eine der Verbindungen zwischen dem Westend und der Innenstadt. Und genau hier wird am Sonntag, 24. Juni, von 15 bis 18 Uhr im Rahmen des LandArt-Festivals ein großes Brückenfest gefeiert.

„Ursprünglich gehörte das Thema Brücke zum diesjährigen Motto des LandArt-Festivals“, erläutert Torsten Simon von der Stadt. Deswegen sei die Idee entstanden, ein Brückenfest aufzuziehen. Begegnung und Bewegung, nach wie vor Themen des Festivals, sollen dabei im Vordergrund stehen.

Die Menschen aus ganz Espelkamp sollen sich aufeinander zu bewegen, sich begegnen, miteinander ins Gespräch kommen und feiern. Die Brücke als verbindendes Element sei genau der richtige Standort.

Dem Thema Begegnung Menschen verschiedener Kulturen wird auch von den Veranstaltern Rechnung getragen. Mit dabei sind die Waldschule, das Real Life, die Volkshochschule mit verschiedenen Gruppen und die Stadt. „Wir werden vor allem logistische Unterstützung geben“, unterstrich Torsten Siemon. Außerdem sei das Projekt X-Culture mit dabei.

Das Real Life in unmittelbarer Nachbarschaft der Fritz-Steding-Brücke gelegen, wird ebenfalls seine Logistik zur Verfügung stellen, wie Sanitäreinrichtungen oder Küche. „Zudem wird das Real-Life-Team schmackhafte Schaschliks braten“, verriet Serdar Balkan.

Weitere leckere internationale Spezialitäten werden die



Herzliche Einladung: Torsten Simon, Nina Borcharding und Ute Schumacher (VHS), Ben Samuel (Real Life), VHS-Leiterin Anke Steinhauer und Serda Balkan (v. l.) laden zum Brückenfest ein. FOTO: KLAUS FRENSING

verschiedenen Integrationskurse der VHS sowie die türkisch-islamische Gemeinde anbieten.

Das Programm auf der Open-Air-Bühne (nur bei Regenwetter könnte in das Real-Life ausgewichen werden) bestreiten die VHS-Tanzgruppe „Focus on dance“ unter der Leitung von Ute Schumacher, die Zumba-Gruppe von Bernice Kübel und die Breakdance-Gruppe der Waldschule. Zudem werden die künstlerische Gestaltung der Brücke – verschiedene Kunstwerke von Annette Kanning hatten in den vergangenen Jahren Graffiti entworfen und gemalt – offiziell eingeweiht.

„Das wird ein ganz entspannter Nachmittag, ein großes Nachbarschaftstreffen“, meint Torsten Simon. Auch die Sonne ist eingeladen, letztlich ist das Wetter das A und O einer Open-Air-Veranstaltung.

Für alle Autofahrer: Die Fritz-Steding-Brücke ist an jenem Sonntag von 13 bis 20 Uhr gesperrt.